herpy

GECKOS

Stenodactylus sthenodactylus

Ein kleiner, nachtaktiver Wüstengecko aus Nordafrika und dem Nahen Osten mit sandfarbener, fast durchsichtiger Haut und großen Augen. Er gräbt sich tagsüber im Sand ein, zirpt nachts leise und ernährt sich von kleinen Insekten. Eine Art zum Beobachten, nicht zum Anfassen.

Familie: Gekkonidae Englisch: Elegant gecko Früherer Name: *Ascalabotes sthenodactylus; Stenodactylus elegans; Stenodactylus guttatus*
Veröffentlicht am 15. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**7-10 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**6-10 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend und grabend**
Lebensraum	**Wüste und Halbwüste**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 30 × 30 cm** L × B × H für 4 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**24-29 °C**
Sonnenplatz	**32-35 °C**
Temperatur, Nacht	**19-24 °C**
Luftfeuchtigkeit	**20-40 %**
UVB	**Optional**
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln, paarweise oder ein Männchen mit mehreren Weibchen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**1-2 Eier**
Inkubation	**60-80 Tage** bei 27-30 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Ein Terrarium von 60 × 30 × 30 cm (Länge × Breite × Höhe) bietet Platz für bis zu vier erwachsene Tiere, ein Männchen und drei Weibchen, während 45 × 30 × 30 cm für ein Tier oder ein Paar reicht.
TEMPERATUR	Tagsüber sollen im Terrarium 24-29 °C herrschen, mit einem warmen Bereich an einem Ende von 32-35 °C, auf dem Sand gemessen, damit das Tier selbst zwischen warmen und kühlen Stellen wählen kann.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Als Wüstentier muss die Art trocken gehalten werden, mit etwa 20-40 % Luftfeuchtigkeit und trockenem Sand. Über 40-50 % über längere Zeit ist zu viel.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv und braucht keine besondere Beleuchtung, wenn die Insekten mit Kalk und Vitamin D3 bestäubt werden.
FÜTTERUNG	Der Gecko ist Insektenfresser. Verwende kleine Grillen als Grundfutter und wechsle mit kleinen Dubia-Schaben, Mikro-Mehlwürmern und flugunfähigen Fruchtfliegen ab.
VERHALTEN UND UMGANG	Der Gecko ist schnell und scheu und sollte nicht in die Hand genommen werden, weil die dünne Haut leicht reißt.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Ägypten, Libyen, Tunesien, Algerien, Sudan, Südsudan, Eritrea, Äthiopien, Dschibuti, Kenia, Mali, Israel, Palästinensische Autonomiegebiete, Jordanien, Syrien und Saudi-Arabien.

Der vollständige Leitfaden mit Karte und Aktualisierungen: herpy.org/de/gekkoer/stenodactylus-sthenodactylus